

Unternehmen investiert Millionen in Elmshorn

ELMSHORN Das ist eine gute Nachricht für den Wirtschaftsstandort Elmshorn: Das weltweit tätige Unternehmen Berner International kann in der Stadt gehalten werden. Es wird an der Werner-von-Siemens-Straße einen neuen Firmensitz errichten. Das bestätigten gestern die beiden Geschäftsführen-

de Gesellschafter Malte Schneider und Thomas Hinrichs. Die Investitionssumme liegt bei neun Millionen Euro. Bisher war der Laborgerätehersteller am Mühlenkamp angesiedelt. Die Zeichen stehen auf Expansion. Die Zahl der Mitarbeiter soll mittelfristig von 85 auf 120 erhöht werden. **Seite 3**

Elmshorner Nachrichten, Donnerstag, 17. Mai 2018



So soll der Neubau an der Werner-von-Siemens-Straße aussehen. Die Investitionskosten betragen neun Millionen Euro.

BERNER

Global-Player setzt auf Standort Elmshorn

Berner International verlagert Firmensitz vom Mühlenkamp an die Werner-von-Siemens-Straße

ELMSHORN Lauter strahlende Gesichter: Der Stadt Elmshorn ist es in enger Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderungs-, Entwicklungs- und Planungsgesellschaft (Wep) des Kreises Pinneberg gelungen, ein wichtiges Unternehmen in der Stadt zu halten. Der Laborgerätehersteller Berner International verlagert seinen Standort aus dem Mühlenkamp an die Werner-von-Siemens-Straße. In den neuen Firmensitz und die Expansion investiert das Unternehmen laut den Geschäftsführenden Gesellschaftern Malte Schneider und Thomas Hinrichs neun Millionen Euro. Die Mitarbeiterzahl des in über 40 Ländern weltweit tätigen Unternehmens soll von jetzt 85 mittelfristig auf 120 erhöht werden. Vor allem im Service- und Laborgerätebereich will das Unternehmen weiter wachsen.

„Eine weitere Expansion am bisherigen Standort wäre nicht mehr möglich gewesen“, sagt Hinrichs. Derzeit verfügt das Unternehmen über mehrere Außenstandorte. „An der Werner-von-Siemens-Straße werden wir wieder alle Mitarbeiter unter einem Dach haben“, verspricht Schneider. Damit könne die Optimierung der Prozesse



Mit dem Unternehmen Berner International kann ein Weltmarktführer in Elmshorn gehalten werden.

PEN

und das weitere Wachstum sichergestellt werden. Zufrieden zeigt sich natürlich auch Elmshorns Bürgermeister Volker Hatje: „Wir freuen uns, dass sich Berner International zum Standort Elmshorn bekennt und seinen Wachstumskurs fortsetzen kann.“ Und: „Dank der engen Zusammenarbeit zwischen Unternehmen, Wirtschaftsförderung und Wep zählt auch in Zukunft ein bekannter Weltmarktführer zu den Elmshorner Unternehmen.“

Fast ein Jahr lang wurde gesucht und verhandelt – denn Gewerbegrundstücke sind in Elmshorn rar. „Wir haben uns sehr für das weitere Wachstum von Berner International eingesetzt“, betont Elms-

horns Wirtschaftsförderer Thomas Becken. Der neue Firmensitz entsteht auf der letzten freien Fläche in der Werner-von-Siemens-Straße, die von der WEP vermittelt wurde. Das Unternehmen be-

findet sich in guter Gesellschaft: Mit Semmelhaack Logistik, dem Lebensmittelhersteller Nutracorp und Kerkamm Weltreisemobile sind bereits drei renommierte Unternehmen direkt an der Autobahn 23 vor Ort. „Wir sind von Elmshorn überzeugt“, sagt Schneider. „Die Stadt verfügt über eine gute Infrastruktur und einen direkten Autobahnanschluss“, sagt Hinrichs. Das Wohnumfeld sei so gut, dass sowohl Fachkräfte wie auch Akademiker sich gerne in der Stadt niederlassen und für den Betrieb langfristig gehalten werden können. Er lobt auch die „kurzen Wege zu den Entscheidern im Rathaus und die gute Zusammenarbeit mit der Stadt und der WEP“.

Christian Brameshuber

HINTERGRUND BERNER INTERNATIONAL

1980 wurde die Firma unter dem Namen Berner Air Economy GmbH gegründet, zwei Jahre später wurde die Gesellschaft in Berner International umbenannt. Es ist ein mittelständisches und Inhabergeführtes Unternehmen, das seinen Sitz seit 1988 in Elmshorn hat. Zurzeit arbeiten dort 85 Mitarbeiter. Die Firma ist spezialisiert auf pharmazeutische und biotechnologische Schutzsysteme. Zu den Produkten gehören unter anderem Sicherheitswerkbenke, Laboreinrichtung und Zubehör, persönliche Schutzausrüstung wie zum Beispiel Handschuhe, und Einmalartikel, beispielsweise Notfallsets und Desinfektionsmittel. Zudem bietet Berner International Praxisseminare für unter anderem Apotheker und Sicherheitsbeauftragte an.

lüt